

Stenographisches Protokoll

über die

5. Sitzung des steiermärkischen Landtages am 24. October 1890.

Inhalt:

Angelobung.

Petitionen.

Auflage.

Zuweisung folgender Theile des Rechnungsbereiches des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 9), und zwar:

- I. „Gemeinde- und Bezirksvertretungs-Angelegenheiten“ (Seite 9 bis 12); „Armenwesen, Einschränkung der Märkte“ (Seite 12); „Schubwesen, Gendarmerie“ (Seite 14–19); Naturalverpflegs-Stationen (Seite 25–28)

an den Gemeinde-Ausschuß;

- II. „Strafangelegenheiten“ (Seite 28–37); Murrfluß in Obersteiermark zc., Wildbachverbauungen“ (Seite 73–78); „Hebung der Rindviehzucht, Bezirksstierärzte, Reblaus, Jagdangelegenheiten, Fischereigesetz“ (Seite 78–86); „Landes-Hufbeschlagschule“ (Seite 99); „Landes-Ackerbauschule“ (Seite 101); „Landes-Obst- und Weinbauschule“ (Seite 105)

an den Landeskultur-Ausschuß;

- III. „Eisenbahnen“ (Seite 37–41)

an den Eisenbahn-Ausschuß;

- IV. „Handels-Akademie“ (Seite 87–88); „Landes-Museum“ (Seite 88–91); „Landes-Oberrealschule in Graz, Landes-Gymnasium in Leoben, Landes-Untergymnasium in Pettau, Landes-Bürger Schulen, Landes-Bildergalerie und Zeichenakademie, Taubstummenanstalt“ (Seite 91–98); „Landes-Turnanstalt“ (Seite 100); „Volkschulen“ (Seite 108–119)

an den Unterrichts-Ausschuß.

Zuweisung von Vorlagen des Landes-Ausschusses, und zwar:

1. des Rechnungs-Abschlusses der steierm. Landesfonde pro 1889 (Beilage Nr. 3);
2. des Berichtes, betreffend den Tausch des dem Lande Steiermark gehörigen Hauses Nr. 30 in St. Gallen gegen das der Marktgemeinde St. Gallen gehörige Haus Nr. 19 dortselbst (Beilage Nr. 39)

an den Finanz-Ausschuß;

3. des Berichtes über das Ansuchen der Gemeinde Reischstraße im Bezirke Judenburg zur Einhebung einer 105%igen Umlage pro 1891 (Beilage Nr. 38)

an den Gemeinde-Ausschuß;

4. des Berichtes mit einem Gesegentwurse, betreffend die Aufhebung unentgeltlicher Jagdkarten (Beilage Nr. 40)

an den Landeskultur-Ausschuß.

Beginn der Sitzung: 10 Uhr 20 Minuten Vormittags.

Vorsitzender: Se. Excellenz Landeshauptmann Gundaker Graf Wurmbrand-Stuppach.

Schriftführer: Josef Probocht und Dr. Theodor Starkel.

Von Seite der Regierung anwesend: Se. Excellenz Statthalter Freiherr von Kübeck.

Landeshauptmann: Das Haus ist beschlußfähig; ich erkläre daher die Sitzung für eröffnet.

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurde keine Einwendung erhoben; ich erkläre dasselbe somit für genehmigt.

Es ist heute der Herr Abgeordnete Fürst Liechtenstein anwesend und ich ersuche ihn, die Angelobung zu leisten. § 7 der Geschäftsordnung schreibt vor (liest): „Die Landtagsabgeordneten haben bei ihrem Eintritte in den Landtag dem Kaiser Treue und Gehorsam, Beobachtung der Befehle und gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten in die Hände des Landeshauptmannes an Eidesstatt zu geloben.“ (Abgeordneter Fürst Liechtenstein leistet die Angelobung.)

An Petitionen sind eingelaufen:

Schriftführer Dr. Starkel (liest):

„Petition Nr. 59 des Adolf Baumgartner, steierm. Landes-Ackerbauschuldirektors i. P., derzeit Secretär der k. k. oberösterreichischen Landwirthschafts-Gesellschaft in Linz, um eine Entschädigung. (Ueberreicht durch Abg. Morre.)“

„Petition Nr. 60 des Musikvereines in Würzzuschlag, um eine Subvention für die Musikvereinschule. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Wannisch.)“

„Petition Nr. 61 des allgemeinen Turnvereines in Graz, um ungeschmälernte Gewährung der ihm mit Beschlusse vom 25. September 1868 zugestandenen Benützung der landschaftlichen Turnhalle in Graz. (Ueberreicht durch Abg. Koller.)“

„Petition Nr. 62 der Landes-Bürgerschullehrer in Graz, um Erhöhung ihrer Localzulage und Einrechnung derselben in den Ruhegehalt. (Ueberreicht durch Abg. Dr. N. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 63 der Direction der k. k. Bergakademie in Leoben um Zuwendung einer Subvention an nach Steiermark zuständige und in diesem Lande gebürtige Hörer zum Zwecke der Betheiligung an Hauptverwendungsreisen. (Ueberreicht durch Abg. Dr. N. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 64 der Direction der Waisen-Anabenerziehungsanstalt „Vincentinum“ in Graz, um eine Subvention. (Ueberreicht durch Abg. Dr. N. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 65 des Julius Kratochwill, Landes-Hilfsämter-Vorstehers, um Gleichstellung seiner Bezüge mit jenen der Staats-, respective übrigen Landes-Beamten und Wiedergabe des Titels eines Hilfsämter-Directors. (Ueberreicht durch Abg. Dr. N. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 69 des Anton Pastrovich, pens. Präparators des zoologischen Museums im landsch. Joanneum, um Einrechnung seiner provisorischen Dienstzeit bei der Bemessung seiner Pension. (Ueberreicht durch Abg. Freih. v. Moscon.)“

„Petition Nr. 70 des Michael Mock in Graz, um Zugestehung einer Pension. (Ueberreicht durch Abg. Koller.)“

„Petition Nr. 75 des Hans Trunk, Directors der Doppelbürgerschule am rechten Murufer in Graz, um Erhöhung seiner Functionszulage. (Ueberreicht durch Abg. Koller.)“

„Petition Nr. 79 des Vereines der deutschen Steirer in Wien, zu Händen des Obmannes, Dr. N. Foregger, Hof- und Gerichtsadvocaten in Wien, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Schmiderer.)“

Landeshauptmann: Diese Petitionen werde ich dem Finanz-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Schriftführer Dr. **Starfel** (liest):

„Petition Nr. 66 der Maria Krainz, Lehrerswitwe in Graz, um Bewilligung des Fortbezuges des Erziehungsbeitrages für ihre Tochter Priska von jährlich 39 fl. 58¹/₄ kr. auf die Dauer von weiteren drei Jahren vom Tage des Aufhörens des Bezuges, d. i. 2. Juli 1890. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Portugall.)“

„Petition Nr. 67 der Hedwig Schneller, Medicin-Doctorswitwe, um Zuerkennung einer jährlichen Unterstützung. (Ueberreicht durch Abg. Morre.)“

„Petition Nr. 68 der Louise Winter, landsch. Officialswitwe in Graz, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch Abg. Dr. Wannisch.)“

„Petition Nr. 71 der Anna Zaucher, landsch. Rathsthürhüterswitwe, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch Abg. Dr. N. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 72 der Bertha und Mathilde Karl, Hilfsämterdirectors-Waisen, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch Abg. Dr. N. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 73 der Helene Baronin v. Dienersberg, Landstandswitwe in Wien, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch Abg. Freih. v. Moscon.)“

„Petition Nr. 77 der Antonia Kobera, Tochter des verstorbenen landsch. Buchhaltungs-Expeditors Johann Kobera in Graz, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch Abg. Edmund Grafen Attems.)“

„Petition Nr. 78 der Vincenzia Kobera, Tochter des verstorbenen landsch. Buchhaltungs-Expeditors Johann Kobera in Graz, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch Abg. Edmund Grafen Attems.)“

Landeshauptmann: Diese Petitionen werde ich dem Petitions-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Schriftführer Dr. **Starfel** (liest):

„Petition Nr. 76 von 21 Gemeinden des Stainzer Gerichtsbezirkes u. zw. der Gemeinden Trog, Sierling, Neurath, Wochera, Gersdorf, Nassach, Herbersdorf, Neudorf, Wieselsdorf, Tobisegg, St. Josef, Tepl, Giesenberg, Pirkhof, Birknitz, Gundersdorf, Wald, Mettersdorf, Grafendorf, Ettendorf und Roslegg, um Zuweisung der Fischereirechte an dieselben im Bereiche ihrer Grenzen. (Ueberreicht durch Abg. Kurz.)“

Landeshauptmann: Diese Petition werde ich dem Landeskultur-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Schriftführer Dr. **Starfel** (liest):

„Petition Nr. 74 des Lehrervereines Leibnitz, um Errichtung eines Concretal-Status für die Lehrer Steiermarks mit Einschluß der Landeshauptstadt. (Ueberreicht durch Abg. Morre.)“

Landeshauptmann: Diese Petition werde ich dem Unterrichts-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Aufgelegt wurden heute:

Das Protokoll über die dritte Sitzung der I. Session in der VII. Landtags-Periode des steiermärkischen Landtages am 17. October 1890;

Bericht des Landes-Ausschusses, betreffend die Errichtung einer Irrenhaus-Filiale (Irren-Siechenhaus) (Beilage Nr. 41);

Bericht des Landes-Ausschusses, betreffend Grundankäufe zur Vergrößerung des Areales von Landes-Wohlthätigkeitsanstalten (Beilage Nr. 42);

Bericht des steierm. Landes-Ausschusses mit dem Antrage auf Auflassung der Bezirksstraße I. Classe von Radfersburg nach Luttenberg in der Strecke von der Murbücke in Radfersburg bis zur Einmündung der Bahnhofzufahrtsstraße in Luttenberg (Beilage Nr. 43);

Bericht des Landes-Ausschusses, womit ein Gesetzentwurf, betreffend den Ausbau und die Erhaltung der Sannregulirungswerke in der Strecke von Praßberg bis Gilli, vorgelegt wird (Beilage Nr. 44);

Bericht des Landes-Ausschusses über das Ansuchen des Bezirks-Ausschusses Stainz, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Bezirksumlage von 38 % pro 1891 (Beilage Nr. 45);

Bericht des steierm. Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Premstätten, um Bewilligung zur Einhebung einer Musiklicenzgebühr von 1 fl. (Beil. Nr. 46);

Bericht des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde St. Peter am Otterbach, um Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von 95 % im Jahre 1891 (Beilage Nr. 47);

Bericht des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Radmer, um die Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von 158 % für das Jahr 1890 (Beilage Nr. 48);

Bericht des Landes-Ausschusses über das Gesuch der Marktgemeinde Aufsee, um Bewilligung zur Einhebung einer Abgabe von 20 Kreuzern für jeden in der Gemeinde zum Verbrauche gelangenden Hektoliter Bier für die Jahre 1890 bis inclusive 1894 (Beilage Nr. 49).

Es hat sich der Herr Abgeordnete kaiserliche Rath Dr. Neckermann zum Worte gemeldet, ich ertheile ihm dasselbe.

Abg. Dr. Neckermann: In Befolgung des Auftrages des hohen Landtages vom 16. d. M. erlaube ich mir Namens des Finanz-Ausschusses folgenden Antrag zu stellen (liest):

„Auf Grund des Landtagsbeschlusses vom 16. October d. J., betreffend die Zuweisung des Thätigkeitsberichtes des steierm. Landes-Ausschusses, werden mit Ausschluß der rein finanziellen Angelegenheiten folgende Partien des Rechenschaftsberichtes zur geschäftsmäßigen Behandlung zugewiesen:

I. Dem Gemeinde-Ausschusse:

Gemeinde- und Bezirksvertretungs-Angelegenheiten (Seite 9—12), Armenwesen, Einschränkung der Märkte (Seite 12), Schubwesen, Gendarmerie (Seite 14 bis 19), Natural-Verpflegsstationen (Seite 25—28).

II. Dem Landeskultnr.-Ausschusse:

Straßenangelegenheiten (Seite 28—37), Murfluß in Obersteiermark etc., Wildbachverbauungen (Seite 73 bis 78), Hebung der Rindviehzucht, Bezirksthierärzte, Neblaus, Jagdangelegenheiten, Fischereigesetz (Seite 78 bis 86), Landes-Hufbeschlagschule (Seite 99), Landes-Ackerbauschule (Seite 101), Landes-Obst- und Weinbauschule (Seite 105).

III. Dem Eisenbahn-Ausschusse:

Eisenbahnen (Seite 37—41).

IV. Dem Unterrichts-Ausschusse:

Handelsakademie (Seite 87—88), Landesmuseum (Seite 88—91), Landes-Oberrealschule in Graz, Landes-Gymnasium in Leoben, Landes-Untergymnasium in Pettau, Landes-Bürgerschulen, Landes-Bildergalerie, Zeichen-Akademie, Taubstummenanstalt (Seite 91—98), Landes-Turnanstalt (Seite 100), Volksschulen (Seite 108—119).“

Damit nun die anderen Landtags-Ausschüsse in ihren Arbeiten nicht aufgehalten sind, beantrage ich für Behandlung dieses Gegenstandes die Dringlichkeit.

(Die Dringlichkeit wird beschlossen und hierauf der Zuweisungs-Antrag ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Wir gehen zur Tagesordnung über.

Der erste Gegenstand derselben ist die erste Lesung des Rechnungs-Abschlusses der steierm.

Landesfonde pro 1889.

(Beilage Nr. 3.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer:** Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend den Tausch des dem Lande Steiermark gehörigen Hauses Nr. 30 in St. Gallen gegen das der Marktgemeinde St. Gallen gehörige Haus Nr. 19 dortselbst.

(Beilage Nr. 39.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer:** Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Reiszstraße im Bezirke Judenburg zur Einhebung einer 105%igen Umlage pro 1891. (Beilage Nr. 38.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmidrerer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses mit einem Gesetzentwurfe, betreffend die Aufhebung unentgeltlicher Jagdkarten.

(Beilage Nr. 40.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmidrerer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Landes-cultur-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Die Tagesordnung ist erschöpft.

Die nächste Sitzung bestimme ich für Montag den 27. October um 11 Uhr Vormittag und als

Tagesordnung:

1. Erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend die Errichtung einer Irrenhaus-Filiale (Irren-Siechenhaus (Beilage Nr. 41);

2. erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend Grundankäufe zur Vergrößerung des Arealles von Landes-Wohlthätigkeitsanstalten (Beilage Nr. 42);

3. erste Lesung des Berichtes des steierm. Landes-Ausschusses mit dem Antrage auf Auflassung der Bezirksstraße I. Classe von Radkersburg nach Luttenberg in der

Strecke von der Murbrücke in Radkersburg bis zur Einmündung der Bahnhof-Zufahrtsstraße in Luttenberg (Beilage Nr. 43);

4. erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses, womit ein Gesetzentwurf, betreffend den Ausbau und die Erhaltung der Sannregulirungswerke in der Strecke von Präßberg bis Cilli, vorgelegt wird (Beilage Nr. 44);

5. erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen des Bezirks-Ausschusses Stainz um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Bezirksumlage von 38 Percent pro 1891 (Beilage Nr. 45);

6. erste Lesung des Berichtes des steierm. Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Premstätten, um Bewilligung zur Einhebung einer Musiklicenz-Gebühr von 1 fl. (Beilage Nr. 46);

7. erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde St. Peter am Ottersbach um Bewilligung zur Einhebung einer Gemeindeumlage von 95 Percent im Jahre 1891 (Beilage Nr. 47);

8. erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Radmer um die Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 158 Percent für das Jahr 1890 (Beilage Nr. 48);

9. erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Gesuch der Marktgemeinde Aussen um Bewilligung zur Einhebung einer Abgabe von 20 Kreuzern für jeden in der Gemeinde zum Verbräuche gelangenden Hektoliter Bier für die Jahre 1890 bis incl. 1894 (Beilage Nr. 49).

Ich habe zu verkünden, daß der Gemeinde-Ausschuß heute unmittelbar nach der Haupt Sitzung eine Ausschußsitzung abhält.

Der Finanz-Ausschuß hält heute nach der Landtags-Sitzung eine Sitzung mit folgender Tagesordnung: Cap. 6, Landes-Wohlthätigkeits- und Sanitätsanstalten.

Ich erkläre nunmehr die Sitzung für geschlossen.

(Schluß der Sitzung: 10 Uhr 40 Minuten.)